

Chronik der Stadt Weimar – November 2024



„Hänsel und Gretel“
(Siehe 09.11.2024)
Foto: Candy Welz



„Karlsruher Skizzenbuch“ von C. D. Friedrich
(Siehe 22.11.2024)
Foto: Klassik Stiftung Weimar



Katharina Germo und Juliane Hahn
(Siehe 26.11.2024)
Foto: Jacob Schröter

Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle
Fr, 01.11.2024	Trauerfeier für „Kani“ in der Weimarhalle	In der Weimarhalle findet mit etwa 1100 Gästen die Trauerfeier für Bernhard „Kani“ Kanhold statt. Seiner Leidenschaft entsprechend handelt es sich nicht um einen gewöhnlichen Abschied, sondern um ein mit Rock'n'Roll durchsetztes Programm. Unter den prominenten Gästen sind unter anderem der Musikproduzent Burkhard Lasch, Julia von Sell, in deren Faust-Inszenierung von 2001 Kani auf der DNT-Bühne stand, Musikerkollegen wie Sängerin Petra Zieger, Weimars Orchesterleiter Hansi Gärtner, der Direktor der Buchenwald-Stiftung Jens-Christian Wagner, Alt-OB Volkhardt Germer und viele weitere Weggefährten, vor allem auch Musiker der verschiedenen Bands, in der Kani irgendwann einmal spielte.	TLZ 23.10.2024

Sa, 02.11.2024	„Rendez-vous mit der Geschichte“	Beim „Weimarer Rendez-vous mit der Geschichte“ wird in 15 Podiumsveranstaltungen fünf Vorträgen, drei Workshops und mit Filmen und Theater das Thema „Stadt. Beziehungsweise. Land“ beleuchtet. Die Gegensätze zwischen den Lebensräumen begannen bereits bei der Kommunikation, so der wissenschaftliche Leiter des Geschichtsfestivals Andreas Braune, und diese Barrieren sollen mit den Veranstaltungen abgebaut werden. Unter den Teilnehmern sind allerdings erneut vor allem Studierende aus Jena und Erfurt. Erinnert wird auch an das Wirken des Buchenwald-Überlebenden und späteren Diplomaten Stéphane Hessel, dem die Stadt Weimar vor Jahren nicht die Würdigung als Ehrenbürger erwiesen hatte, was damals für Unmut sorgte.	TLZ 04.11.2024
Mo, 04.11.2024	Martin Kranz erwirbt ehem. Nietzsche-Gedächtnishalle / „Sender Weimar“	Am Amtsgericht Weimar wird die ehemalige Nietzsche-Gedächtnishalle, die in den Jahren der DDR Domizil des Radiosenders Weimar war, zwangsversteigert. Den Zuschlag für eine Mio. Euro erhält Martin Kranz bzw. die von ihm gegründete „Stiftung Sendehalle Weimar“. Ein Weimarer Immobilienunternehmer hatte mitgeboten. – Der einstige Besitzer war verstorben und das Verfahren wurde gegen den „nicht bekannten Erben“ geführt. Bereits seit mehreren Jahren gab es Versuche der Zwangsversteigerung, die aber aus verschiedenen Gründen immer wieder gescheitert waren. Zu seinen Plänen für die Immobilie informiert Kranz, dass er darin mit Unterstützung von Partnern ein Bildungs-, Kultur- und Geschichtszentrum einrichten will. Der Bundestag habe seiner Stiftung bereits 5,2 Mio. Euro für die Sanierung bewilligt.	TLZ 05., 13.11.2024
Di, 05.11.2024	Donald Trump gewinnt Präsidentchaftswahl in den USA	Der Wahlsieg von Donald Trump als Präsident der USA und die Niederlage seiner demokratischen Herausforderin Kamala Harris wird auch in Weimar mit Besorgnis zur Kenntnis genommen. Earl Flanagan, ein seit 20 Jahren in Weimar lebender US-Amerikaner, äußert: „Er ist ein Idiot.“ Manche Ukrainer setzen Hoffnung auf den ab dem kommenden Jahr regierenden Trump, denn er hat verkündet, dass er den Angriffskrieg Russlands auf den Nachbarstaat binnen kürzester Zeit beenden werde. Die Folgen dieser Wahl werden teilweise auch öffentlich diskutiert, so am 14. November im Haus der Weimarer Republik. – Was der Welt tatsächlich bevorsteht, ahnt noch niemand.	TLZ 07., 09., 14.11.2024
Mi, 06.11.2024	Auszeichnung für die Freunde des Stadtmuseums	Der Verein Freunde und Förderer des Stadtmuseums Weimar in Bertuchhaus wird mit dem Preis der Thüringer Kulturfördervereine für den Monat November ausgezeichnet. Die mit einem Preisgeld von 500 EURO verbundene Auszeichnung wird im Stadtmuseum vom Vereinsvorsitzenden Christian Hecht entgegengenommen. Der Verein organisiert jährlich über 20 stadtgeschichtliche Bildungsveranstaltungen, Vorträge und Führungen und erweist sich immer wieder als „Kulturetter“, indem er das Stadtmuseum bei Ankäufen und Restaurierungen unterstützt.	TLZ 24.10.2024 TLZ 07.11.2024

Mi, 06.11.2024	Kurzfilmfestival „SalSa“	Zum zweiten Mal findet in Weimar das „Internationale dialogfreie SalSa-Filmfestival“ statt. Es wird von Studierenden der Bauhaus-Universität, Fakultät Kunst und Gestaltung, im „CineStar“-Kino veranstaltet; wichtigste Organisatoren sind Salman Vakili und Sahar Darvishzadeh – deren Vornamen-Anfangsbuchstaben im Namen des Festivals zu finden sind. Die Juroren sind Jakob Hüfner, Jeanette Wagner und Kaveh Mazaheri. – Die Erstauflage 2023 fand noch im Audimax an der Steubenstraße statt. Aus fast 3000 Einreichungen wurden 38 Filme ausgewählt, die ohne jeden Dialog auskommen und maximal 30 Minuten lang sind.	TLZ 05., 13.11.2024; RHK 15/2024, S. 34
Mi, 06.11.2024	Diebesbande gefasst	Immer wieder war es in den vergangenen Wochen in Geschäften der Innenstadt zu Diebstählen gekommen. Nun kann die Polizei zwei Männer aus Georgien in einer Parfümerie in der Schillerstraße auf frischer Tat ertappen. Der Zusammenhang zu anderen Diebstählen scheint offensichtlich. Da die Diebe mit einem Hintermann in telefonischem Kontakt standen, geht die Polizei von Bandenkriminalität aus. Zudem ist Gewalt im Spiel gewesen, so dass wegen räuberischen Diebstahls ermittelt wird.	TLZ 08.11.2024
Do, 07.11.2024	Rendez-vous mit der Geschichte	Unter dem Titel „Stadt. Beziehungsweise. Land“ beschäftigt sich das Geschichtsfestival „Rendez-vous mit der Geschichte“ mit dem Spannungsfeld zwischen Stadt- und Landleben, den sozialen Bedingungen und den Wechselwirkungen dieser menschlichen Siedlungsräume.	TLZ 18., 26., 30.10.2024
Do, 07.11.2024	Konzert Jan Garbarek	Der norwegische Saxophonist Jan Garbarek gibt zum Abschluss des diesjährigen Schallkultur-Festivals in der Weimarahalle ein Konzert.	TLZ 09.10., 09.11.2024
Do, 07.11.2024	„SalSa Filmfestival“	Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr findet das zweite »Internationale Dialogfreie SalSa Filmfestival« statt. Im Filmtheater CineStar Weimar werden Kurzfilme aus aller Welt gezeigt, die ohne Dialoge auskommen. Aus fast 3.000 Einreichungen aus 120 Ländern wurden 28 Filme für den von Studierenden der Fakultät Kunst und Gestaltung organisierten Wettbewerb ausgewählt.	PM Bauhaus- Uni 29.10.2025
Fr, 08.11.2024	Preis der Jung-Stiftung für Petra Metzner	Annette Ludwig, Direktorin der Museen der Klassik Stiftung Weimar und Vorsitzende des Kuratoriums der Stiftung Ulla und Eberhard Jung, überreicht auf der „artthuer – Kunstmesse Thüringen“ in Erfurt den diesjährigen Preis der Stiftung an die in Frankfurt am Main lebende Bildhauerin Petra Metzner für ihre Plastik „Vereinsamt“ (2022).	PM KSW 19.11.2024
Fr, 08.11.2024	Würdigung für Monika Brühl	Bei einer Gala-Veranstaltung in Erfurt wird die Weimarerin Monika Brühl für ihr ehrenamtliches Engagement seit der Corona-Zeit als Mediencoach im Projekt „Weimars gute Nachbarn“ der Bürgerstiftung geehrt.	TLZ 09.11.2024

Fr, 08.11.2024	Paulskirchenverfassung ausgestellt	Im DNT wird ein Faksimile der berühmten Paulskirchenverfassung von 1849 ausgestellt. Anlass für die kleine Wanderausstellung ist der 175. Jahrestag der Verabschiedung in Frankfurt.	TLZ 09.11.2024
Sa, 09.11.2024	Premiere „Hänsel und Gretel“ und Restaurierung der Partitur	Es ist eine Premiere mit einer ganz besonderen „Zugabe“: Anlässlich der Aufführung von Engelbert Humperdincks „Hänsel und Gretel“ wird die frisch restaurierte Partitur der Weimarer Uraufführung der Märchenoper vom 23. Dezember 1893 der Öffentlichkeit präsentiert. Der Leiter des Thüringischen Landesmusikarchivs Christoph Meixner erläutert die Ergebnisse der aufwändigen Restaurierungsarbeiten. Der Erhalt der Partitur, aus der einst Richard Strauss die Uraufführung dirigierte, konnte dank privater Spenden für die Zukunft gesichert werden. – Regie bei der Neuinszenierung führt Hasko Weber, die musikalische Leitung liegt beim 1. Kapellmeister der Staatskapelle Andreas Wolf. (Siehe oben: Szenenfoto mit Sayaka Shigeshima als Hänsel und Natalie Image als Gretel.)	PM DNT 06.11.2024 TLZ 07., 11.11.2024 Foto: PM DNT 06.11.2024
Sa, 09.11.2024	ACC-Ausstellung „Kunst und Rausch“	In einer Gruppenausstellung in der ACC-Galerie beschäftigen sich die beteiligten elf Künstler mit dem Thema „Kunst und Rausch“. Mit dabei ist der Österreicher Norbert W. Hinterberger, der 1993 bis 2001 an der Bauhaus Universität Weimar lehrte.	TLZ 07.11.2024
Sa, 09.11.2024	10. Oper von Giordano Bruno do Nascimento	Im Mon Ami wird die Oper „Frau Kempelens Sprechmaschinen“ aufgeführt. Es ist bereits das 10. Musiktheaterwerk des Weimarers mit brasilianischen Wurzeln Giordano Bruno do Nascimento.	TLZ 08.11.2024
Sa, 09.11.2024	Ulrike Köppel und Dirk Möller heiraten	Zwei bekannte Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens in Weimar geben sich im Rathaus das „Ja-Wort“: Ulrike Köppel, Geschäftsführerin der Weimarer GmbH, und Dirk Möller, langjähriger Kreisvorstands- und Stadtrats-Fraktionschef der Linken.	TLZ 11.11., 30.12.2024
Sa, 09.11.2024	Gedenken an das Novemberpogrom	Hunderte Menschen versammeln sich auf dem Theaterplatz, um an die Novemberpogrome von 1938 zu erinnern.	TLZ 11.11.2024
Sa, 09.11.2024	Familienmesse „FamFAIR“ in Holzdorf	Unter dem Motto „Von der Region für die Region“ wird auf dem Landgut in Holzdorf erstmalig eine Familienmesse veranstaltet. Etwa 30 Aussteller aus dem Weimarer Land und der Stadt bieten ihre Produkte und Dienstleistungen an, die sich an Familien und Kinder wenden. Das Konzept der Messe „FamFAIR“ stammt von zwei Müttern aus Baden-Württemberg, deren Anliegen es ist, lokalen Kleinunternehmen in deren Heimatregion eine Bühne zu schaffen.	TLZ 11.11.2024
Mo, 11.11.2024	Aufstellung Weihnachtsbaum	Auf dem Markt wird eine 18 Meter hohe Fichte, die vom Gelände der Weimarer Pestalozzi-Schule stammt, als Weihnachtsbaum aufgestellt. Am alten Standort konnte sie nicht mehr verbleiben, weil sie dem geplanten Abriss des alten Hortgebäudes im Wege stand.	TLZ 08., 11.11.2024, 22.01.2025

Mo, 11.11.2024	Olympia in Weimar! HWC-Narren übernehmen Rathaus	Weimar wird sich als Austragungsort der Olympischen Spiele 2028 bewerben und hat gute Chancen auf den Zuschlag. Die Karnevalisten jedenfalls, allen voran Bernd Rost vom Weimarer Handwerker-Carneval (HWC), sind sich da einig. Um Elfuhrlef übernehmen die Närrinnen und Narren das Rathaus. Oberbürgermeister Peter Kleine händigt, trotz Zaubertrank, den Rathausschlüssel freiwillig aus. Haus- und Hofkutscher Gunter Grobe chauffiert das frisch gekürte Prinzenpaar der 57. närrischen Saison Paula und Georg durch die Stadt. Das Projekt „Olympia in Weimar“ ist wohl ihrer persönlichen Sportbegeisterung zu verdanken.	TLZ 12.11.2024 RHK 15/2024, S. 7
Mo, 11.11.2024	Netto-Markt in Legefeld	In Legefeld wird in der Kastanienallee ein neuer „Netto“-Markt eröffnet. Der Ortsteil ist in den vergangenen Jahren gewachsen und zählt mittlerweile über 2000 Einwohner, so dass ein zweiter Nahversorger neben dem bereits vorhandenen „Nahkauf“ gerechtfertigt ist. Projektträger ist die Firma Saller-Bau. Eine Besonderheit sind sechs Wohneinheiten direkt über dem Markt, die beispielsweise von den im Gewerbegebiet ansässigen Firmen zeitweise angemietet werden können, um temporär hier arbeitenden Mitarbeitern eine Unterkunft zu bieten.	TLZ 14.11.2024
Di, 12.11.2024	Auszeichnungen für Feuerwehrleute	Im großen Saal des Rathauses werden Kameraden von Weimars Freiwilligen Feuerwehren ausgezeichnet, manche befördert und einige von ihnen auch in neue Funktionen berufen.	TLZ 14.11.2024
Mi, 13.11.2024	Eröffnung Schüler- Forschungszentrum	Die Bauhaus-Universität und die Materialforschungs- und -prüfanstalt (MFPA) eröffnen in Kooperation mit der Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT) das „SchülerForschungsZentrum Weimar“ (SFZ). Mit einem Schwerpunkt im Bereich Bau, Umwelt und Informatik ist im Erdgeschoss der Marienstraße 7B ein neuer Ort für naturwissenschaftlich-technisch interessierte Schüler ab der 4. Klassenstufe entstanden. Helmut Holter, Thüringer Minister für Bildung, Jugend und Sport, und Dr. Sven Günther (STIFT) sprechen Grußworte. Ein Roboterhund schnüffelt durch die Gegend.	PM Bauhaus- Uni 08.11.2024 TLZ 15.11.2024
Fr, 15.11.2024	Playground Festival	Unter dem Motto „Auf zur Quelle“ startet Das Playground Festival im Mon Ami, bei dem der Fokus auf der Alten Musik liegt.	TLZ 03.11.2024
Fr, 15.11.2024	„Dr. Dolittle und seine Tiere“ im Stell- werk	In Weimar wird an vielen Stellen Theater gemacht. Auch im Kinderhaus an der Eduard-Rosenthal-Straße (Leiterin: Ramona Zander) treffen sich regelmäßig junge Schauspieler, um ein Stück auf die Bühne zu bekommen. Die Aufführung des Klassikers „Dr. Dolittle und seine Tiere“ findet im Stellwerk-Theater im Hauptbahnhof statt.	TLZ 07.11.2024

Fr, 15.11.2024	Lange Nacht der Wissenschaften	Selbst an der Musikhochschule stehen KI- und App-Entwicklung bei der „Langen Nacht der Wissenschaften“ im Fokus, digitale Lehr- und Lernkonzepte. Daran beteiligen sich auch das gerade neu eröffnete „SchülerForschungsZentrum Weimar“, die Bauhaus-Uni und weitere Institutionen. Die digitale Welt dominiert längst das Geschehen, alle sind begeistert, „Analog“ ist nur noch eine Nebenerscheinung aus einer Welt von gestern. Selbst an der Universitätsbibliothek sollen die Medien aus Papier zukünftig ganz bewusst weniger gesammelt werden.	PM Bauhaus-Uni 05., 14.11.2024 TLZ 13., 18.11.2024; RHK 14/2024, S. 25
Fr, 15.11.2024	Posaunen-Festival	An eine besonders breite Zielgruppe richtet sich ein neues, von nun an jährlich geplantes Posaunen-Festival: Posaunenbegeisterte treffen sich zur ersten „Slide Adventure“ im Festsaal Fürstenhaus der Hochschule für Musik. Die künstlerische und organisatorische Leitung obliegt dem Weimarer Posaunenprofessor Christian Sprenger.	PM HfM 23.09., 06.11.2024 TLZ 14., 19.11.2024
Fr, 15.11.2024	Gila Essers Geschäft „Loveafair“	Seit knapp neun Jahren führt Gila Esser ihr Modegeschäft „Loveafair“ in der Marktstraße. Nun wird ihr Geschäft bei einer Onlineabstimmung unter dem „Motto Deutschland sucht den Lieblingsladen“ unter Shopping-Fans zum beliebtesten Laden in ganz Thüringen gewählt.	TLZ 16.11.2024
Sa, 16.11.2024	Besichtigung „Sendehalle“	Über 1000 Gäste besichtigen die erstmalig nach dem Erwerb durch Martin Kranz zugängliche „Sendehalle“, wie er den Gebäudekomplex, der ehemals den Sender Weimar beherbergte, nennt. Großen Zulauf hat ein mehrfach gehaltener Vortrag von Christian Handwerck, der zur Geschichte des Gebäudes geforscht hat und auch persönlich mit ihm verbunden ist, da seine Mutter als Studioteknikerin beim Sender Weimar gearbeitet hatte.	TLZ 18.11.2024
Sa, 16.11.2024	Baustellenbesichtigung der „Bürgermolkerei“	Auf dem Gelände der ehemaligen „Alten Feuerwache“ in der Erfurter Straße entsteht ein Molkereibetrieb, der von den Initiatoren, zu denen Sebastian Lück gehört, „Bürgermolkerei“ genannt wird und in der Rechtsform einer Genossenschaft betrieben werden soll. Eine Baustellenbesichtigung lockt viele Neugierige an. Lück ist in den vergangenen Jahren auch durch die in der Erfurter Straße ansässige „Brotklappe“ bekannt geworden, eine neue Bäckerei mit einem Verkauf in der Frauentorstraße, die mittlerweile auch viele gewerbliche Abnehmer hat.	TLZ 18.11.2024

So, 17.11.2024	Trauer um Erhart Neubert	Erhart Neubert gehörte zu den bekanntesten Bürgerrechtlern der DDR. Aufgewachsen in einem südthüringischen Pfarrhaus, hatte er in den späten 1950er Jahren selbst evangelische Theologie in Jena studiert und kam 1964 als Vikar nach Niedersynderstedt bei Weimar. In den 1970er und 1980er Jahren wirkte er unter anderem als Studentenpfarrer in Weimar, engagierte sich in der Friedensbewegung unter dem Dach der Kirche und kam nicht nur mit den Behörden in Konflikt, sondern auch mit der Kirchenleitung. Ende der 1980er Jahre lebte er in Berlin. Nach dem politischen Umbruch widmete er sich verstärkt publizistischer Tätigkeit, machte sich verdient um die Aufarbeitung der SED-Diktatur. Schon Mitte 50, promovierte er zum Thema der DDR-Opposition. Erhart Neubert stirbt im Alter von 84 Jahren. Mit ihm verliert Weimar und die Bundesrepublik einen der Hauptakteure der friedlichen Revolution 1989.	TLZ 19., 23.11.2024
Mo, 18.11.2024	Aus für das „Köstritzer Spiegelzelt“	Martin Kranz, der Veranstalter des Kleinkunstfestivals „Köstritzer Spiegelzelt“, wird dieses nicht mehr fortsetzen. Als Grund werden die gestiegenen Kosten angegeben. Doch die Entscheidung fällt beinahe zeitgleich mit dem Erwerb des Gebäudes des ehemaligen Senders Weimar durch eine von Kranz gegründete Stiftung („Sendehalle“) und steht somit mit dem Festival-Aus zumindest im zeitlichen Zusammenhang. In den 20 Festival-Saisons des „Köstritzer Spiegelzelts“ gab es insgesamt rund 720 Vorstellungen mit mehr als 300 000 Besuchern.	TLZ 19.11.2024
Di, 19.11.2024	Preis der Jung-Stiftung	Die Stiftung Ulla und Eberhard Jung zeichnet die Künstlerin Petra Metzner aus Jena für eine von ihr geschaffene Tonskulptur mit dem Namen „Vereintsamt“ aus.	TLZ 20.11.2024
Mi, 20.11.2024	Zeichnungen von Hermann Wirth	Runhild Wirth, die Tochter des bekannten Weimarer Denkmalpflege-Professors Hermann Wirth, übergibt mehr als 5000 Handzeichnungen ihres verstorbenen Vaters an die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten.	TLZ 21.11.2024
Mi, 20.11.2024	Kinderrechtspreis für Lena Kapura	Die Weimarer Tanzpädagogin Lena Kapura erhält im Mon Ami den Weimarer Kinderrechtspreis für ihr außergewöhnliches Engagement in der „Schwungfabrik“ (Milchhofstraße). Mit ihrem unermüdlichen Einsatz bei Tanz- und Musikprojekten fördert sie Selbstbewusstsein, Kreativität und soziale Fähigkeiten von Kindern.	TLZ 21.11.2024; RHK 16/2024, S. 26
Mi, 20.11.2024	BGH bestätigt „Maskenurteil“	Der Bundesgerichtshof bestätigt die Verurteilung des Weimarer Familienrichters Christian D. wegen Rechtsbeugung nach einem von ihm durch eine einstweilige Anordnung 2021 erlassenen Verbot von Corona-Schutzmaßnahmen an zwei Weimarer Schulen. Er war deshalb 2023 zu einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren auf Bewährung verurteilt worden. Nun wird das Urteil rechtskräftig. Dadurch drohen ihm auch berufliche Konsequenzen: Er wird aus dem Richteramt entlassen.	TLZ 21.11.2024

Fr, 22.11.2024	Ausstellung Caspar David Friedrich	Aus Anlass des 250. Geburtstages von Caspar David Friedrich zeigt die Klassik Stiftung im Schiller-Museum die Sonderausstellung „Caspar David Friedrich, Goethe und die Roman- tik“. Erstmals wird dazu der gesamte Weimarer Friedrich-Bestand an Gemälden, Zeichnun- gen und Druckgrafiken der Öffentlichkeit präsentiert. Der Fokus der Schau liegt dabei vor allem auf dem Karrierebeginn Friedrichs und dessen ambivalenter Beziehung zu Johann Wolfgang von Goethe. In der Ausstellung wird u. a. erstmals das sog. „Karlsruher Skizzen- buch“ gezeigt, das kürzlich von mehreren großen öffentlichen Museen mit Unterstützung der Ernst von Siemens Kunststiftung und der Kulturstiftung der Länder erworben werden konnte. (Siehe Foto oben)	PM KSW 20.03.2024 TLZ 30.05., 27.08., 21.11.2024; RHK 15/2024, S. 28 Foto: KSW
Fr, 22.11.2024	Tagung Shake- speare-Gesellschaft	Die Deutsche Shakespeare Gesellschaft widmet sich bei ihrer Herbsttagung der dramati- schen Liebesgeschichte „Troilus und Cressida“, einem kaum noch bekannten Shakespeare- Stück.	TLZ 21.11.2024
Fr, 22.11.2024	FDP wählt neuen Vorstand	Der Kreisverband der FDP Weimar wählt auf seiner Mitgliederversammlung Lisa Barbara Klaus zur neuen Vorsitzenden. Stellvertreter werden Steffen Knabe und Lukas Seyfarth.	TLZ 26.11.2024
Mo, 25.11.2024	Weimarer Wirtschaftspreis	Im Seminargebäude der Weimarahalle wird der Weimarer Wirtschaftspreis verliehen. Beim Wettbewerb um die „Lieblingsläden“ in der Kampagne „Deutschland kauft lokal“ erringt Gila Esser mit ihrem Geschäft „Lovefair Organic Clothing“ in der Weimarer Marktstraße den Lan- dessieg. Beim eigentlichen Wirtschaftspreis wird die Härtereie Reese mit ihren Geschäftsfüh- rer Christian Altenburger in der Kategorie „Erfolgreiche Gestaltung der Unternehmensnach- folge“ ausgezeichnet. Für „zukunftsweisende unternehmerische Tätigkeit“ wird Matthias Nüt- zel mit seiner Nützel-Mühle Weimar gewürdigt.	TLZ 24.09., 27.11.2024; RHK 13/2024, S. 23
Di, 26.11.2024	Ausstellung Maurice Halbwachs	In einer Ausstellung der Universitätsbibliothek werden Bücher von und über Maurice Halb- wachs gezeigt, der als einer der bedeutendsten Soziologen des 20. Jahrhunderts vor allem für seine Arbeiten zum kollektiven Gedächtnis bekannt geworden ist.	PM Bauhaus- Uni 14.11.2024
Di, 26.11.2024	Neues Leitungsduo fürs Kunstfest	Die Leitung des Kunstfestes nach dem Auslaufen des Vertrags mit Rolf C. Hemke steht fest. Ab 2026 wird das Festival für zeitgenössische Kunst unter der gemeinsamen Regie zweier junger Frauen stattfinden, die in der Nachwendezeit in den ostdeutschen Bundesländern aufgewachsen sind, beschließt der DNT-Aufsichtsrat in einer Sondersitzung. Die gebürtige Hallenserin Katharina Germe (geb. 1991) ist erfahrene Co-Leiterin und Programmdramatur- gin. Nach Stationen am Theater ROXY Birsfelden und am Theaterfestival Basel ist sie seit August 2023 Co-Leiterin des Theaters Rote Fabrik Zürich. Auch die Thüringerin Juliane Hahn (geb. 1987 in Friedrichroda) war von 2020 bis 2024 Co-Leiterin des Theaterhauses Gessnerallee in Zürich und verantwortet nun als Produktionsleiterin das Festival Politik im Freien Theater in Leipzig. – Siehe Foto oben.	PM DNT 26.11.2024 TA 27.11.2024 Foto: PM DNT 26.11.2024

Di, 26.11.2024	Weihnachtsmarkt	Beim Weihnachtsmarkt gibt es wegen der Kritik im letzten Jahr nun doch wieder in der Schillerstraße eine kleine „gastronomische Insel“ an der Neugasse, zudem ist die Geschäftsstraße intensiver mit weihnachtlichem Lichterschmuck ausgestattet. Auch der Frauenplan wird im Vergleich zum letzten Jahr aufgewertet. Das Konzept für den Herderplatz hat die Firma Heller & Hauschild GbR entwickelt: „Märchenhafte Weimarer Weihnacht“. Auf dem Theaterplatz gibt es die mit 510 qm Grundfläche größte mobile Eisbahn in Thüringen. Insgesamt sind knapp 90 Händler, davon 35 Versorger, auf den Plätzen präsent. Gunter Grobe, der dienstälteste Weihnachtsmann weit und breit, muss kürzertreten und ist nur noch an Wochenenden auf dem Markt unterwegs. Doch „Nachwuchs“ ist bereits aktiv.	TA 16.03.2024 TLZ 06., 16., 20., 27., 30.11.2024; RHK 15/2024, S. 4
Mi, 27.11.2024	Restaurierung „Blitz“ abgeschlossen	Nach mehreren Bauabschnitten, deren Bearbeitung über die vergangenen drei Jahre verteilt war, ist die umfassende Sanierung des Denkmals für die Weimarer Märzgefallenen des Jahres 1920 – des sogenannten „Blitzes“ auf dem Hauptfriedhof – nun abgeschlossen.	TLZ 28.11.2024
Do, 28.11.2024	Konzert mit Giora Feidman	Der berühmte Klezmer-Klarinettist Giora Feidman gibt ein Konzert in der Jakobskirche. Der 88-Jährige spielt unter dem Motto „Revolution of Love“.	TLZ 17.07., 30.11.2024
Do, 28.11.2024	Neue Konzertreihe „Klassik Sprizz“	Mit einem „Afterwork-Konzert“ in der Weimarahalle wird eine neue Konzertreihe der Staatskapelle eröffnet, bei der das Publikum den Tag ausklingen lassen kann, wo Spielfreude mit Entspannung und Genuss vereint wird. Zum Auftakt von „Klassik Sprizz“ werden unter der Leitung der Gastdirigentin Alevtina Ioffe Werke von Mozart und Igor Strawinsky gespielt.	PM DNT 28.11.2024
Do, 28.11.2024	Reduziertes Sanierungsprojekt für das Goethehaus	Der Stiftungsrat der Klassik Stiftung bestätigt das gegenüber den ursprünglichen Plänen erheblich reduzierte Projekt für die Sanierung des Goethehauses. Ursprünglich waren 44 Mio Euro vorgesehen, nun sind es nur noch 23 Millionen. Hauptgrund für die Reduktion ist die Streichung der Sonderinvestition „Ensemble Goethes Wohnhaus“ durch den Bund wegen schlechter Haushaltslage.	TLZ 29.11.2024
Do, 28.11.2024	Ruhestand für Ingrid Tschakert	Nach 63 Berufsjahren wird Weimars älteste Apothekenmitarbeiterin von ihren Kollegen in den Ruhestand verabschiedet. Die 80-jährige Ingrid Tschakert war zunächst in Bad Berka, dann jahrzehntelang in der Adler-Apotheke an der katholischen Kirche und seit 1993 in der Stadt-Apotheke in der Frauentorstraße tätig.	TLZ 29.11.2024
Fr, 29.11.2024	Trauer um Michael Wendt	Während der friedlichen Revolution 1989 und auch noch in den Jahren danach engagierte sich Prof. Dr. Michael Wendt an vielen Stellen in Weimar, besonders in der Kommunalpolitik; er hatte sich auch einmal als Kandidat für die Position des Oberbürgermeisters aufstellen lassen. Nach einem erfüllten Leben, aber zuletzt auch längerer Krankheit stirbt er im Alter von 82 Jahren.	TLZ 14.12.2024

Fr, 29.11.2024	Preise der Deutschen Schillerstiftung	Die Deutsche Schillerstiftung verleiht im Rahmen einer Festveranstaltung im Goethe-Nationalmuseum zwei Auszeichnungen: Die Ehrengabe erhält der in Magdeburg lebende Schriftsteller Peter Wawerzinek. Der Anke-Bennholdt-Thomsen-Förderpreis geht an die Lyrikerin, Herausgeberin und Projektmanagerin der Literatur- und Kunstburg Ranis in Jena Romina Nikolić.	PM Deutsche Schillerstiftung 13.11.2024 TLZ 03.12.2024
Fr, 29.11.2024	DNT-Premiere „Die drei Schwestern“	Anton Tschechows Klassiker „Die drei Schwestern“ ist in einer modernen Inszenierung unter der Regie von Adewale Teodros Adebisi in der Redoute zu erleben. Es geht um die bürgerliche Selbstzufriedenheit und die Frage, ob wir den Krisen unserer Gegenwart ausweichen oder sie bewältigen können. Die Rollen sind mit Christian Bayer, Johanna Geißler, Katharina Hackhausen, Nahuel Häfliger, Marcus Horn, Raika Nicolai, Philipp Otto, Janus Torp und Dascha Trautwein besetzt.	TLZ 02.12.2024
Fr, 29.11.2024	Zerstörung eines „Zeugen“-Plakats	Erneut wird ein Element der Freiluftausstellung „Die Zeugen“ mit Fotos von Überlebenden des Konzentrationslagers Buchenwald geschändet. Die großformatige Fototafel mit dem Porträt von Vasile Nußbaum ist von ihrem Trägergestell gerissen worden.	TLZ 30.11.2024
Sa, 30.11.2024	McDonald's im Hauptbahnhof schließt	Die Gaststättenbranche ist unter Druck. Die Fastfood-Kette McDonalds hingegen wächst oder hat zumindest ein Wachstumskonzept erstellt, nach dem in Deutschland in den kommenden Jahren etwa 500 weitere Restaurants eröffnet werden sollen. Genau diesem Konzept aber fällt nun die Weimarer McDonald's Filiale im Hauptbahnhof zum Opfer: Die Räumlichkeiten hier böten nicht die Möglichkeit, die Abläufe noch effektiver zu gestalten, weshalb die Niederlassung nun dauerhaft aufgegeben wird. – Der Burgerproduzent betreibt in Weimar eine weitere Filiale an der Berkaer Straße 73.	TLZ 04.12.2024, 18.03.2025
Ende November 2024	Jeans-Geschäft in der Heinrich-Heine-Straße schließt	Als während der Corona Pandemie sehr viele Geschäfte keinen Umsatz mehr hatten, weil sie gar nicht mehr geöffnet sein durften oder die Kunden wegen der Kontaktbeschränkungen ausblieben, versetzte das dem Onlinehandel einen großen Aufschwung. Die Auswirkungen seien bis heute zu spüren, sagt Stefan Thieme, Inhaber des „Jeans Studios“ in der Heinrich-Heine-Straße. Das Geschäft war bereits 1988 durch die Konsumgenossenschaft eröffnet worden, 2007 übernahm es der Hauseigentümer. Der Umsatzrückgang ist der wesentliche Grund für die nun erfolgende Schließung.	TLZ 26.10.2024